

## **Nachtrag zum Protokoll des Planungsausschusses vom 20.07.2017 und Vorlage für eine Beschlussdrucksache für den nächsten Hauptausschuss**

Hier TOP 11 „Verfahren Spritzenplatz“

Der Planungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss stellvertretend für die Bezirksversammlung einstimmig folgendes:

Mit dem Bebauungsplan Ottensen 69 wird die ortsbildprägende Bebauung am Spritzenplatz planungsrechtlich gesichert. Im Hinblick auf städtebauliche Entwicklungen sind jedoch auch Perspektiven aufzuzeigen. Die Eigentümerin der Grundstücke Ottenser Hauptstraße 23 bis 27 und Bahrenfelder Straße 102 möchte zeitnah eine ortsbildverträgliche Bebauung realisieren.

Das Bezirksamt Altona wird gebeten im Rahmen einer offenen Planungswerkstatt eine öffentliche Diskussion zur städtebaulichen Gestaltung am Spritzenplatz durchzuführen und von einer breiten Öffentlichkeit getragene Gestaltungsanforderungen zu formulieren. Die Ergebnisse der Planungswerkstatt sollen in eine Architekturwerkstatt einfließen und als Grundlage für eine Neubebauung am Spritzenplatz fungieren. Nach Schätzungen des Bezirksamtes Altona belaufen sich die Kosten für die Planungswerkstatt auf rund 7.000 € (siehe Anlage).

Aufgrund der Sommerpause wird der Hauptausschuss gebeten, stellvertretend für die Bezirksversammlung zu beschließen, um Verzögerungen im Verfahren zu vermeiden. Die nächste Sitzung des Haushalts- und Vergabeausschusses findet erst am 20.09.2016 statt.

**Der Planungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss stellvertretend für die Bezirksversammlung einstimmig, dem Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung einen Betrag in Höhe von bis zu 7.000 € für die Durchführung einer Planungswerkstatt aus den politischen Anreiz- und Fördersystemen zur Verfügung zu stellen.**